

## **ZTE untermauert seinen Anspruch auf Branchenführerschaft bei 5G**

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) - ZTE Corporation (0763.HK / 000063.SZ), international führender Anbieter von Lösungen für die Telekommunikationsbranche sowie für Unternehmens- und Privatkunden im Bereich mobiles Internet, positioniert sich kurz vor der kommerziellen Verbreitung mobiler Netzwerke der fünften Generation als führender Anbieter von 5G. Mit einem Fokus auf 5G Ende-zu-Ende-Lösungen hat das Unternehmen massiv in Standardisierung, Forschung, Entwicklung und Validierung von 5G-Technologien investiert in der Absicht, die Branchenführung im Bereich der Kerntechnologien, der Kommerzialisierung und der Vermarktung von mobilen Netzwerken der 5. Generation zu übernehmen.

Kontinuierlich neue Industriestandards mit führenden 5G-Technologien setzen

ZTE investiert jährlich ca. 375 Million Euro in die Forschung und Entwicklung von 5G. Aktuell arbeiten rund 4.500 Spezialisten in unseren Forschungseinrichtungen in China, Japan, USA und Europa an der Entwicklung von 5G-Technologien. Als führender Anbieter von Massive MIMO-Technologien (Multiple Input Multiple Output), die den Schlüssel zu einer bedeutenden Steigerung der Frequenzeffizienz sowie einer Erweiterung von Netzwerkkapazität und Netzabdeckung im 5G-Bereich darstellt, konnte ZTE als erstes Unternehmen 5G-Technologien in ein 4G-Netz implementieren sowie die Frequenzeffizienz des 4G-Netzes um das Achtfache erhöhen.

Der Einsatz von Massive MIMO-Technologie hat sowohl Netzbetreiber als auch End-User schon zu einem frühen Zeitpunkt von 5G-Technologien profitieren lassen und gleichzeitig mit den dadurch erzielten Testergebnissen einen Beitrag zur Erarbeitungen von 5G-Standards geleistet.

Um für massiven Zugang zu 5G-Netzen zu sorgen, wurde die Zugangstechnologie NOMA (non-orthogonal multiple access) entwickelt. Der von ZTE empfohlene Multi User Shared Access (MUSA) wurde als Zugangststandard in das 5G-Netz ausgewählt. Das Lösungskonzept erhöht die Anzahl von Benutzerzugängen um das Drei- bis Sechsfache bei identischen Zeit- und Frequenzressourcen und ermöglicht so eine konfliktfreie Planung sowie die erhebliche Reduzierung des

Energieverbrauchs der Endgeräte.

Im Verlauf der zweiten 5G-Testphase in China konnte die MUSA-Technologie eine Leistung von 90 Millionen Verbindungen/MHz/h erzielen, was den von der International Telecommunication Union (ITU) festgelegten Richtwert bei weitem überschritt.

ZTE konnte in seiner Rolle als erster Verfasser des Standards die Aufnahme von NOMA in die 3GPP RAN Working Group 1 erreichen. Das ist diejenige Arbeitsgruppe, die für die Spezifikation der physikalischen Ebene der Funkschnittstelle (radio layer 1) für 5G New Radio (NR) verantwortlich ist. ZTE treibt somit die Entwicklung industrieller Standards voran.

Zur selben Zeit launchte ZTE eine neue Basisstation der nächsten Generation. Dieser 5G-Basisstation liegt ein urheberrechtlich geschützter, selbstentwickelter, leistungsstarker Chip zur Vektorverarbeitung zugrunde. Darauf folgte die Entwicklung der leichtesten und kleinsten 5G-Aktivantennen-Unit (AAU), die auf einem hochintegrierten digitalen IF-Chip basiert.

Im Verlauf der ersten und zweiten 5G-Testphase in China konnte die 5G-Basisstation von ZTE die Grundvoraussetzungen nicht nur erfüllen, sondern war darüber hinaus in der Lage, den Hochfrequenz-Praxistest über 26 GigaHertz mit hervorragenden Leistungsergebnissen der Luftschnittstelle abzuschließen. Nun startet ZTE die dritte 5G-Testphase in China mit einer vollständigen Palette an 5G-Produkten. Der Roll-Out der technischen Produkte sowie eine umfangreiche Fehlerbeseitigung der kommerziellen Lösungen wurden bereits abgeschlossen

Globales Portfolio durch den Einstieg in High-End-Märkte

Aufgrund der zahlreichen 5G-Innovationen von ZTE haben sich mehrere weltweit führende Mobilnetzbetreiber für eine Zusammenarbeit mit ZTE entschieden.

2017 schloss sich ZTE mit über zwanzig der weltweit führenden Mobilnetzbetreiber zu Kooperationen im Bereich 5G zusammen. Diese Kooperationen umfassen unter anderem die Inbetriebnahme von Chinas erster vorkommerzieller 5G-Basisstation mit China Mobile, die Inangsetzung des ersten 5G-Praxistests mit Japans Mobilbetreiber SoftBank sowie den Aufbau von Europas erstem vorkommerziellen

5G-Netzwerk.

Viele Netzbetreiber haben ihr Interesse an einer Kooperation mit ZTE zwecks Kommerzialisierung von 5G bekundet. Dies beinhaltet die Ausarbeitung einer Strategie für die Einführung sowie die Erprobung in Form von Praxistests. So haben beispielsweise Telefónica und ZTE bereits eine 5G-Netzwerkarchitektur aufgesetzt und die entsprechenden Belastungstests abgeschlossen. Zur Zeit wird die Einführung von 5G Ende-zu-Ende-Lösungen geprüft. Für 2018 hat der Netzbetreiber Orange die Durchführung eines unabhängigen 5G-Multi-Site-Tests zur Überprüfung der Netzwerkarchitektur mit ZTE in Europa geplant. China Mobile und ZTE haben zur Bewertung der 5G-Netzkapazität ein Testnetz eingerichtet, das das reale 5G-Umfeld in Guangzhou widerspiegelt. Die beiden Partner planen, die Reichweite dieses experimentellen Netzwerks weiter auszudehnen, damit Guangzhou 2018 so gut wie vollständig abgedeckt ist. Als die ersten vorkommerziellen 5G-Tests in Xiong'an und Suzhou ausgeführt wurden, entschied China Telecom sich zwecks der Erkundung innovativer Anwendungsfelder in vertikalen Industriesn für ZTE. Zusätzlich eröffnete China Unicom das erste 5G-Open-Field-Testgelände, auf dem ZTE einen Verifikationstest mit einem Spitzenwert von 2 Gbps Übertragungsgeschwindigkeit für ein einzelnes Endgerät erzielen konnte

Im November 2017 schloss ZTE sich mit Qualcomm und China Mobile zusammen, um gemeinsam die weltweit erste auf dem 3GPP R15 Standard basierte Systemprüfung abzuschließen. Dabei wurden die extrem hohe Bandbreite und das Zero-Wait-Potential des 5G-Netzes in vollem Umfang genutzt.

ZTE hat bereits mehrere Produkte für kommerzielle 5G-Anwendungen auf den Markt gebracht. Dazu gehören eine Reihe von 5G-Zugangsgeräten, verschiedenartige Lösungskonzepte, 5G-Bearing-Lösungen, ein flexibles und effizientes 5G-Kernnetz sowie weitere Produkte für hohe und niedrige Frequenzbänder, die Netzbetreiber dabei unterstützen, 5G-Netzwerke bis 2019 in großem Umfang kommerziell einzusetzen.

Erstellung des wettbewerbfähigsten kommerziellen Netzwerks mit führenden 5G-Skaleneffekten

Viele Regierungen und Netzbetreiber auf der ganzen Welt haben die Absicht geäußert, bis 2020 5G-Netzwerke in kommerziellen Einsatz zu nehmen. Die chinesische Regierung plant, bis dahin das weltweit größte kommerzielle 5G-Netz aufzubauen. In Erwartung der

wirtschaftlichen Vorteile, denen man durch den Einsatz der 5G-Technik in China entgegensieht, plant ZTE den Prozess der Marktreife seiner 5G-Infrastrukturprodukte zu beschleunigen und die Skalierbarkeit zu verbessern. In der 5G-Ära wird Time Division Duplex bzw. TDD eine noch bedeutendere Rolle spielen. Durch den wirksamen Einsatz fortschrittlicher TDD-Technologien bietet ZTE auf ganzer Linie flexible Lösungen für 5G-Netze, die allesamt der umfangreichen Erfahrung des Unternehmens im Bereich der Produktentwicklung und des Netzbetriebs zu verdanken sind. Die Auslieferung von TDD-Produkten hat viele Jahre lang ein Drittel der Gesamtliefermenge an ZTE-Produkten ausgemacht. ZTE beabsichtigt, den Vorsprung, den das Unternehmen während der 4G-Ära erzielte, in vollem Umfang dafür zu nutzen, eine solide und branchenführende Basis für den erweiterten, kommerzialisierten Einsatz von 5G-Netzen zu schaffen sowie Kosteneinsparungen zu erzielen.

. Das renommierte Beratungsunternehmen Ovum hat kürzlich ebenfalls die Vorreiterrolle von ZTE bei 5G herausgehoben: Im neuesten Bericht, den die Unternehmensberatung zu den sechs 5G-Produktlinien veröffentlichte - massive MIMO-Technologie, 5G-Basisstationen, 5G-Carrier, Backhaul/Fronthaul, 5G-Kernnetze sowie Endgeräte - gehört ZTE zu einem von weltweit zwei Anbietern, die aufgrund ihres umfangreicheren und detaillierteren Verständnisses für jede Komponente eines 5G-Netzwerks umfassende 5G Ende- zu-Ende-Lösungen offerieren können.

Im Vertrauen auf seine innovative Stärke und seine Technologieführerschaft im Bereich 5G geht ZTE davon aus, dass das Unternehmen in den kommenden Jahren seine starke Position in dieser Schlüsseltechnologie weiterhin halten und bei der weltweiten Kommerzialisierung von 5G eine große Rolle spielen wird.

Informationen zu ZTE

ZTE ist ein Anbieter von fortschrittlichen Telekommunikationssystemen, mobilen Endgeräten und Technologielösungen der Enterprise-Klasse für Verbraucher, Netzbetreiber, Unternehmen und Kunden des öffentlichen Sektors. Angesichts des Verschmelzens von Telekommunikations- und IT-Märkten möchte ZTE als Teil seiner Unternehmensstrategie seinen Kunden integrierte End-to-End-Innovationen und auf diese Weise Exzellenz und Mehrwert bieten. Die Aktien werden an den Börsen von Hongkong und Shenzhen gehandelt (H Share-Aktiensymbol: 0763.HK / A

Share-Aktiensymbol: 000063.SZ). ZTE liefert seine Produkte und Services an mehr als 500 Netzbetreiber in über 160 Ländern. ZTE investiert zehn Prozent seines jährlichen Umsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt darüber hinaus eine wichtige Rolle in einer Reihe von internationalen Gremien zur Entwicklung neuer Standards. ZTE hat sich der gesellschaftlichen Verantwortung der Unternehmen verschrieben und ist Mitglied des UN-Netzwerks Global Compact. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.zte.com.cn](http://www.zte.com.cn).

~

Medienkontakte:

Margaret Ma

ZTE Corporation

Tel: +86 755 26775189

Email: [ma.gaili@zte.com.cn](mailto:ma.gaili@zte.com.cn)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR58595/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0102 2018-02-09/13:29

091329 Feb 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180209\\_OTS0102](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180209_OTS0102)